

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Metadaten und Chronik methodischer Änderungen

1. Kennungen

1. Frequenz:	A	jährlich
	Q	vierteljährlich
2. Gebietsstand:	DE	Deutschland
3. Bereinigung:	Y	kalender- und saisonbereinigt
	S	nur saisonbereinigt
	N	unbereinigt
4. Rechenwerk:	A	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
5. Indikatorkategorie:	***	36 inhaltliche Abgrenzungen
6. Identifikation:	***	20 sektorale Abgrenzungen
7. Einheit:	A	in verketteten Vorjahrespreisen
	C	in konstanten Preisen
	V	in jeweiligen Preisen
	H	Stunden
	P	Personen
8. Rechenbasis:	A	absolute Angaben
	G	Wachstumsbeitrag
	I	Index

Beispielkennung: BBKRT.Q.DE.Y.A.AG1.CA010.A.I

Siehe auch:

<https://www.bundesbank.de/de/statistiken/zeitreihen-datenbanken/hilfe-zu-den-zeitreihen-datenbanken/echtzeitdatenbank>

2. Verfügbare Rechenstände

ab 2005-05-12 teilweise ab 1995-09-06 oder ab 1999-04-28

3. Chronik methodischer Änderungen

Veröffentlichungszeitpunkt	Neuerung	Berichtszeitraum	Literatur
2024-08-27	Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1991 bis 2023.	1991 Q1 –	M. Kuhn et al, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1991 bis 2023, Wirtschaft und Statistik 5/2024, S. 15-27.
2019-08-27	Methodischen Neuerungen in Zahl und quantitativen Auswirkungen begrenzt.	1991 Q1 –	S. Hauf, D. Schäfer, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1991 bis 2018, Wirtschaft und Statistik 5/2019, Seite 61-72.
2014-09-01	Generalrevision und Umstellung auf das Europäische Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) 2010. Unter den 44 Konzeptänderungen und 29 Klarstellungen des neuen Regelwerkes stehen die Kapitalisierung von Forschungs- und Entwicklungsausgaben und die Behandlung militärischer Waffensysteme als Investitionen hervor.	1991 Q1 –	N. Räth, A. Braakmann sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Generalrevision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 2014 für den Zeitraum 1991 bis 2014, Wirtschaft und Statistik 9/2014, S. 502-543.
2011-09-01	Unter anderem Implementierung der neuen Klassifikationen der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).	1991 Q1 –	N. Räth, A. Braakmann, sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 2011 für den Zeitraum 1991 bis 2010, Wirtschaft und Statistik 9/2011, S. 825-865. Verordnung (EG) Nr. 715/2010 der Kommission vom 10. August 2010.

2006-04-13	Die früheren westdeutschen Angaben von 1970 bis 1991 werden bezüglich der Volumen auf das Konzept der verketteten Vorjahrespreise umgerechnet. Zudem wird das Konzept der sektoral aufgeschlüsselten FISIM (Financial Intermediation Services, Indirectly Measured) eingeführt.	1970 Q1 – 1991 Q4	N. Räth, A. Braakmann und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Vergleichbare Zeitreihen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Wirtschaft und Statistik 10/2006, S. 1003-1020.
2005-04-28	Unter anderem werden die preisbereinigten Angaben auf das Konzept der verketteten Vorjahrespreise umgestellt. Die FISIM (Financial Intermediation Services, Indirectly Measured) mit ihrer sektoralen Zuordnung löst die für die Gesamtwirtschaft pauschal angesetzte unterstellte Bankgebühr ab.	1991 Q1 –	A. Braakmann, N. Hartmann, N. Räth, W. Strohm und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 2005 für den Zeitraum 1991 bis 2004, Wirtschaft und Statistik 5/2005, S. 425-462. Entscheidung der Kommission vom 30. November 1998 zur Klarstellung von Anhang A der Verordnung (EG) Nr. 2223/96 des Rates. Verordnung (EG) Nr. 448/98 des Rates vom 16. Februar 1998 zur Ergänzung und Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2223/96. Verordnung (EG) Nr. 1889/2002 der Kommission vom 23. Oktober 2002 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 448/98 des Rates zur Ergänzung und Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2223/96.
2002-07	Die Angaben für Westdeutschland von 1970 bis 1991 werden in Preisen des Jahres 1995 und gemäß ESVG 1995 neu berechnet.	1970 Q1 – 1991 Q1	N. Hartmann, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1970 bis 1990, Wirtschaft und Statistik 7/2002, S. 541-549.
1999-04-28	Das ESVG 1995 wird eingeführt. Unter anderem werden Lizenzgebühren, immaterielle Vermögensanlagen und zivil nutzbare militärische Anlagen als Anlageinvestitionen (bisher Vorleistungen) gebucht. Reale Angaben werden in Preisen des Jahres 1995 berechnet.	1991 Q1 –	H. Essig, N. Hartmann und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1991 bis 1998, Wirtschaft und Statistik 6/1999, S. 449-478. W. Strohm, N. Hartmann, H. Essig und P. Bleses, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1999 - Anlaß, Konzeptänderungen und neue Begriffe, Wirtschaft und Statistik 4/1999, S. 257-281. H. Lützel, Revidiertes System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen, Wirtschaft und Statistik 10/1993, S. 711-722. Verordnung (EG) Nr. 448/98 des Rates vom 16. Februar 1998 zur Ergänzung und Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2223/96.
1995-09-06	Erstmals werden Angaben für Deutschland veröffentlicht.	1991 Q1 –	Deutsche Bundesbank, Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für Deutschland insgesamt, Monatsbericht, 47. Jahrgang, Nr. 10, Oktober 1995, S.47-60.
1993-09-07	Reale Angaben werden in Preisen des Jahres 1991 berechnet. Im März 1994 folgen die entsprechenden Angaben der Jahre 1950 bis 1960.	1960 Q1 –	

1991-03-21	Reale Angaben werden in Preisen des Jahres 1985 berechnet. Erstmals werden saisonbereinigte Angaben der Verwendungsseite auch um Kalendereinflüsse bereinigt.	1950 –1959 (Jahresangaben) 1960 Q1 –	H. Lützel und Mitarbeiter, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1970 bis 1990, Wirtschaft und Statistik 4/1991, S. 227-247. Deutsche Bundesbank, Saison- und kalenderbereinigte Angaben für die Verwendungskomponenten des Sozialprodukts, Monatsbericht, 43. Jahrgang, Nr. 4, April 1991, S.37-42.
1985-09-09	Reale Angaben werden in Preisen des Jahres 1980 berechnet.	1960 Q1 –	F. Dorow, G. Kopsch, C. Stahmer und H. Lützel, Ansätze zur Weiterentwicklung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Wirtschaft und Statistik, 2/1985, S. 95-109.
1982-09	Reale Angaben werden in Preisen des Jahres 1976 berechnet.	1960 Q1 –	M. Engelmann und Mitarbeiter, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1960 bis 1981, Wirtschaft und Statistik 8/1982, S. 551-572.
1977-07	Reale Angaben werden in Preisen des Jahres 1970 berechnet.	1960 Q1 –	G. Hamer, M. Engelmann und Mitarbeiter, Vierteljahresergebnisse der Sozialproduktsberechnung ab 1968, Wirtschaft und Statistik 1/1978, S. 15-25. G. Hamer und Mitarbeiter, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1960 bis 1976, Wirtschaft und Statistik 4/1977, S. 215-239.
1970-02	Die nationale Version des ESGV 1970 wird eingeführt. Reale Angaben werden in Preisen des Jahres 1962 berechnet.	1960 Q1 –	G. Hamer, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Wirtschaft und Statistik 2/1970, S. 57-65. G. Hamer, Revidierte Konten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Wirtschaft und Statistik 6/1970, S. 281-288.

4. Weitere Quellen

- Statistisches Bundesamt, Qualitätsbericht – Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

5. Quellen der Ursprungswerte

- Arbeitsstunden, Arbeitnehmerstunden: Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit
 - Arbeitsstunden je Arbeitnehmer, Arbeitsstunden je Beschäftigten: Statistisches Bundesamt, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit
- Übrige Angaben:
- Vierteljährliche Rechenstände bis einschließlich 1977: eigene Berechnungen unter Verwendung der Jahres- und Halbjahresangaben des Statistischen Bundesamts
 - Vierteljährliche Rechenstände ab 1978 und Jahresangaben: Statistisches Bundesamt